

Vorwort

Sowohl das Konzernrecht als auch das Umwandlungsrecht fristen in der juristischen Ausbildung oftmals ein Nischendasein. Meist erfolgt eine Auseinandersetzung mit diesen beiden Bereichen nur im Schwerpunktbereich Wirtschafts- bzw. Gesellschaftsrecht. Viele Studenten setzen daher diesbezüglich „auf Lücke“ und konzentrieren sich auf prüfungsrelevanteren Stoff. Das wird der großen praktischen Bedeutung des Konzern- und Umwandlungsrechts nicht gerecht.

Das vorliegende Buch richtet sich in erster Linie an Studierende an Universitäten und Fachhochschulen der rechtswissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Fachbereiche und ermöglicht diesen einen Einstieg in die Materien des Konzernrechts und des Umwandlungsrechts. Die knappe und konzentrierte Form der Darstellung wurde bewusst gewählt, um einerseits die wesentlichen Grundlagen und Kernthemen darzustellen, andererseits aber auch den Einstieg in diese Materien attraktiver und einfacher für den Studierenden zu gestalten. Wer in einzelne Themenkreise vertieft durchdringen möchte, wird in Monographien, großen Lehrbüchern und Kommentaren weiterführendes Material finden. Die einzelnen Kapitel enthalten entsprechende Verweise.

Da auch die Vertragsgestaltung in der juristischen Ausbildung eine immer wichtigere Rolle spielt, enthält das Buch auch einzelne Vertragsbeispiele sowohl aus dem Konzernrecht als auch aus dem Umwandlungsrecht. Ferner wurden überblicksartig Rechtsgebiete mit aufgenommen, die mit dem Konzern- bzw. Umwandlungsrecht eng verknüpft sind und zum besseren Verständnis beider Materien beitragen sollen, wie etwa das Steuerrecht.

Für die tatkräftige Unterstützung bei der Betreuung des Manuskripts danken wir Herrn Rechtsanwalt *Demid Spachmüller* sowie Herrn stud. iur. *Max Blome* recht herzlich.

Offenburg und Mannheim, im August 2012

Sven Timmerbeil
Jakob Reinhard